

Eine Demonstration gegen Setzungsverbot.

Nachdem am Donnerstag die Breslauer Volksmacht vom stellvertretenden Generalcomandanten für drei Tage verboten worden war, legten am Freitag morgen die Arbeiter der größeren Mützensbetriebe die Arbeit nieder, um gegen das Verbot der Arbeitervereine und die Aufhebung des Verbotes zu demonstrieren. ...

Patriotische Kundgebungen.

Die alldeutsche patriotische Presse weicht von immer neuen Kundgebungen zugunsten der Deutschen und der nationalen Vereinigung zu berichten. „Reichsdeutsche“ sind und zeigen neuen Resolutionen an und telegraphieren, geloben, beschwören, sind von Schmerz überwallt und zu diesem und jenem bereit. ...

Die deutsche Frauenwelt hat sich herbei. Der Verein deutscher Frauen zu Berlin hat bis zum letzten anhalten der Reichsdeutschen Landesverein für Frauenhilfsarbeit zu Gott wiewol welchem Opfer bereit, und der Verf. des „Angebot“ wird seiner Zustimmung schloß. ...

In der Deutschen Zeitung stellt gegen das persönliche Ehrenamt eine Dame das Friedensangebot als eine persönliche Bittgesuch hin. ...

Wemelt zu werden verdient, doch die Welt in II. als Märfreier hat die Freundschaften mit den Völkern tritt. ...

„Hührende Männer“ dieser Provinz bereiten eine Adresse an den Kaiser vor, in der sie ihm unerschütterliche Treue bis zum Tode geloben, aber als Antwort auf die Wilson'sche Note bis auf weiteres die Waffen niederlegen. ...

Man, und wenn diese Nation nicht will? ...

Über teilen sie etwa die Ansicht des alldeutschen Hauptlings, des Justizrat Glanz, der in einer Verammlung zu Danzig ...

Keine politische Nachrichten.

Stathalterswechsel in Ost- und Westfalen. Straßburg, 21. Oktober. Die amtliche Straßburger Korrespondenz meldet: S. W. der Kaiser haben den Stathalter Dr. ...

Aufhebung der Pressezensur in Spanien. Wien, 22. Okt. Wie das „Reichsdeutsche“ berichtet, hat die spanische Regierung ...

England und die neue deutsche Antwort an Wilson. London, 22. Oktober. Wie weiter erzählt, gibt das folgende einige Anzeichen wieder, die man in maßgebenden Kreisen hinsichtlich der Lage, wie sie sich aus der ...

London, 21. Oktober. (Mentel). Der König empfieng heute im Buckingham-Palast eine große Abordnung ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Die Entente und die Tschecho-Slowaken.

Eine Note Tschischens.

Postam, 19. Oktober. (M. Z. B.) Der Volkskommissar des Neuen Tschischens hat an Vaujour folgendes Telegramm gerichtet: Auf das Telegramm des britischen Gesandten in Christiania Bezug nehmend, welches am 9. Oktober ...

Die Erklärung ist für verschiedene Kreise, auf welchen wiederholt worden. Es ist nicht unklar, daß, auf welchem Wege die britische Regierung diese Verantwortung auf sich nehmen will, aber die englische Presse selbst hat zu ungenügenden Mäßen wiederholt, die Verbindung zwischen dem ...

Die russischen und den verfassungsmäßigen Agenten der Reaktion hingerufen wurde: all die Ströme von Blut, die durch die Straßen flossen; alle diese Grausamkeiten, deren so viele waren und die das ganze von den Tschecho-Slowaken, den ...

gegen den Imperialismus, welcher dieses unerträgliche Elend über das Land gebracht hat, so man das Volk nicht nur mit der Bekämpfung der Empörung den Versuch zurückzuführen, der Verantwortlichkeit für Taten auszuweichen, deren ganze Last auf ihre Arbeiter fallen muß. ...

Aus der Provinz.

Tagung des Reichstädtetages in Halle. Am letzten Sonnabend hatten sich auf Einladung des Vorstands ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Der Vorstand hat gestern nachgehender Stelle verstanden, daß die Lebensmittel an die Gemeinden aufgeteilt und angewendet wird, da jetzt die kleineren Städte gegenüber den größeren zu kurz kommen, was dieses Wort erzeugt. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Die Unterbestellung der Beschlüsse an die Verordnungsabteilung der Stadtverwaltung ist, wie der Rat. ...

Walhalla-Operetten-Theater.
Täglich 7 1/2 Uhr:
„Schwarzwaldmadel“.
2117 Operette in 3 Akten von August Neidhardt.
Musik von Leon Jessel.
Kasse von 10 bis 1 1/2 und 4 bis 6 Uhr.

Konzerthaus Oberpollinger.
Ecke Gr. Ulrichstr. Jägergraben 1, Ecke Gr. Ulrichstr.
Ab heute:
Gr. Oktoberfest nach München
2 Kapellen, 6 Damen, 3 Herren.
(Damenorchester Lyra, sowie die Haskapelle).
ff. Bayrisch-Bier! 2105 Wochentags Eintritt frei!
Es ladet ergebenst ein Frau **Elsa Both.**

Hollischer Hausfrauenbund, e. V.
1. d. Anhaltinischen Wäldern.
Pilzwanderung Freitag, den 25. Oktober.
Sachkundige Führung.
Treffpunkt: Hauptbahnhof 11 Uhr. *1440
Mitgliedschaften mitbringen. Der Vorstand.

Kaufe nur Donnerstag, den 24. Oktober,
von 9 bis 7 Uhr.
alte, auch zerbrochene sowie alte
Zahn-Geißige Goldbrennstifte
im Hotel „Stadt Berlin“, Zimmer 61,
Leipzigstraße. *1435

Zahle für den gemischten Platin-Zahn, 4.050 bis 1.000.
Platin-Gehäufte, 4.150 bis 200. Platin-
Platten-Zahn 4.200 bis 4.000. Platin pro Gramm 8.800.
Frau **Knuth aus Berlin**, Kaiserstr. 18.

Neue u. gebrauchte Möbel, Betten, goldene u.
Alberne Herren- u. Damen-Uhren, Bilder, Porzellan
und viele andere Sachen zu verkaufen. Gebrauchte
Sachen werden jederzeit gekauft. Frau **Rust, Sternstr. 6.**

Ämtliche Bekanntmachungen.

Verkauf von Quarz.
Am Donnerstag den 24. Oktbr. 1918 erfolgt der Verkauf
von Quarz auf dem Abschnitt 3 des Einfuhrscheines
von Moskau-Eisenwaren beim Wolfenberger Schacht,
Rudolf-Sonnenstraße 35, Wittenbergplatz, Kienitz,
Sachsenstraße 6, Rüdigerstr. 2, Wenzelstr. 68.
Inselstein zum Verkauf werden die Inhaber von
Einfuhrscheinen über Moskau-Eisenwaren, welche in den
vor genannten Stellen zur Kundenliste angemeldet sind.
Auf den oben bezeichneten Abschnitt wird 1/2
Quarz abgegeben, der Preis hierfür beträgt von heute
ab 42 Bk.
Die Verkäufer haben den vorliegenden Abschnitt
abzurufen und dieselben gebührend dem Statistenbüreau
am 11. u. 25. Oktober abzuliefern.
Halle, den 23. Oktober 1918. Der Magistrat.

Sonderverteilung von Bier in der Heilanstalt Böber.
Der Verkauf wird am Donnerstag, den 24. Oktober
1918, in der Talamischule fortgesetzt. Ingefallen zum
Einfuhrscheine 31 000 bis zurzeit 25 000 vorzugslos von 9-12 Uhr
und die Inhaber der Nummern 2500 bis zurzeit 19 501
nachmittags von 2-6 Uhr. Für die Reizein eines
Bauscheins wird ein Ei zum Preise von 42 Bk. abgegeben. Da
die Eier konferviert sind (Kühlhauserei), eignen sie sich
nicht zum Kochen in der Schale.
Bei der Sonderverteilung werden in der laufenden
Woche sämtliche Kontraktionen berücksichtigt; eine Nach-
lieferung findet nicht statt.
Der Lebensmittelleiter ist vorzulegen. Abgegebenes Geld,
vor allem Kupfergeld, ist zurückzubehalten.
Umtausch der Eier innerhalb drei Tagen.
Halle, den 23. Oktober 1918. Der Magistrat.

Die Einmachekudermarken II über 500 Gramm, sowie
sämtliche Marken über Zunderkudermarken aus Preis-
ermitteln verlieren, sowie nicht bereits von den Kom-
munalverwaltungen ein früherer Verkauf erfolgt war,
mit Ablauf des 31. Oktober 1918 ihre Gültigkeit.
Kleinbändler dürfen bei Vermehrung der Verfrachtung
vom 1. bis 30. November nur Zundermarken mit dem
Umsatz November und folgende Marken bis zum 10. No-
vember der Preisunterschiede zum Umtausch einlösen.
Erwerb ist zu begründen, weshalb die Einlösung im O-
ktober nicht hat stattfinden können.
Magdeburg, den 17. Oktober 1918
Der Oberpräsident.
Verwaltungsabteilung des Provinzial-Landrats-
amtes Halle.

Erhebende Bekanntmachung wird hiermit zur Öffent-
lichen Kenntnis gebracht.
Halle, den 23. Oktober 1918. Der Magistrat.
Von Sonnabend, den 26. d. M., an findet der
Verkauf der Wonnemarken für die Zeitarten
der Städtischen Straßenbahn
an der in den bisherigen Verkaufsstellen Betriebsbahnhof
Wettiner Straße 1 und Zehndorfstraße 42 noch statt in
den Verkaufsstellen: D. v. Lehmann, hier, Gr. Steinstr. 19;
Mitteldeutsche Baubank, Hauptstelle, hier, Köpferstr. 12;
Hauptstelle, Ecke Weils- und Ludwig-Wucherer-Straße;
Reinhold Steiner, hier, Marktplatz 19, sowie in der
Städtischen Sparkasse, Hauptstelle, Marktstr. 5, Haupt-
stelle, Marktstr. 20, Hauptstelle Nord, Große
Bismarckstraße 3a.
Halle, den 23. Oktober 1918.
Städtische Straßenbahn Halle.

**Außergewöhnlich günstige
Lebensversicherungen**
bietet jetzt
in Verbindung mit **Kriegsanleihe**
Zeichnung auf
die **Jduna zu Halle a. S.**
Für Je 20 M. vierteljährlich werden 1000 M. Anleihe versichert,
zahlbar bei Tod spätestens nach 12 Jahren, im letzteren Falle
für Zwillingen noch eine Barauszahlung von je 40 M., für
Jugendliche 50 M. — Aufnehmbar Gewinne vom 7. bis 50. Lebens-
jahr. — Zulässig Summen bis 10 000 M. Anleihe.
Keine ärztliche Untersuchung. — Keine Wartezell.
Kriegsgefahr auch für Meeresangehörige sofort eingeschlossen.
Näheres durch die Direktion in Halle. *1176

Apollo-Theater
Gastspiel Kurt Offers Operettengesellschaft
Täglich abends 7 1/2 Uhr:
Eine Frau wie Du!
Operette in 3 Akten von Dr. Bruno Dackert und
E. Schoch. — Musik von Hermann Krone.
Reinhold von Bodendorf... Hans Forstner.
Johanna Gräfin von Ellerbeck... Meta Reim.
Vorverkauf täglich 9-1 u. 3-7 Uhr in Bureau.
— Sonntags ununterbrochen. — 2118

Partei-Schriften
empfehlen
Volks-Buchhandlung.

Stadtheater.
Donnerstag d. 24. Oktober:
Zing. 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Fidello.
Oper von Beethoven. 2111
Bretting: Der Schöpfer.
*1437

Armee-Dauer-Batterie
1.75 2110
Sohel, Stalweg 45,
Karlstr. 11, Halle a. S.
Amendorf: Bahnhofsstr. 3.

Praktischer Wegweiser
empfehlen. Einkaufsgüter

H. Pfeiffer, Kaiserstr. 17
Uhren, Goldwaren, Optik
H. Böhm, Rennerstr. 40
Oswald Bucher, Kaiserstr. 8
S. Müller, Seibitzstr. 21
C. Hübner, Olgar, Cigarren, 66
F. Preller, Marktstr. 11
Th. Dorn, Mechaniker, Optiker

S. Rosenberg
Kaufmann und Maschinenbau

Ansichts-Postkarten
empfehlen
die **Wolfsbuchhandlung.**

Haus- u. Korridorschlüssel
1441 1442 1443 1444
1445 1446 1447 1448
1449 1450 1451 1452
1453 1454 1455 1456
1457 1458 1459 1460
1461 1462 1463 1464
1465 1466 1467 1468
1469 1470 1471 1472
1473 1474 1475 1476
1477 1478 1479 1480
1481 1482 1483 1484
1485 1486 1487 1488
1489 1490 1491 1492
1493 1494 1495 1496
1497 1498 1499 1500

**Sozialdemokr. Verein
für Halle-Extrakt.**
(U. S. P. D.)
Den Parteigenossen die
traurige Mitteilung, daß
unser verehrtes Mitglied, der
Schriftleiter
Karl Bartsch
(Stichtag: 17. Oktbr.)
am 17. Oktober in un-
serem Alter von 74
Jahren verstorben ist.
Eure feinen Gedanken!
Der Vorstand.
Die Beerdigung findet
Freitag nachmitt. 3 1/2 Uhr
auf dem Gräberfriedhof
St. Marien statt.

**Deutscher Bauarbeiter-
Verband.**
Zweigverein Halle.
Nachruf.
Den Mitgliedern zur
Kenntnis, dass am Mit-
woch, den 18. Oktober,
unser verehrtes Mitglied,
der Maurer
Karl Aderhold
nach langen schweren
Leiden im Alter von
27 Jahren verstorben ist.
Eure seinen Danken!
Die Ortsverwaltung.

**Friedenskundgebungen
der Unabhängigen Sozialdemokratie.**
Öffentl. Volks-Versammlungen
am Freitag, den 25. Oktober,
abends 8 Uhr: **in Sangerhausen**
am Sonnabend, den 26. Oktober,
abends 7 1/2 Uhr: **in Artern**
in der Schweizerhütte. im Goethehaus.
Genosse **Julius Hilbrandt-Halle** spricht über:
Der Friede und die deutschen Arbeiter.

*1437 **Freie Aussprache.**
Parteiengenossen! Wirkt für guten Besuch der Versammlungen. **Die Einberufer.**

Arbeitsmarkt
Wir suchen für unseren Betrieb
**ungelehrte Arbeiter, Platzarbeiter und
Arbeiterinnen** in größerer Zahl.
Besonder: Maschinen-, Bau-, Reparatur-Schlosser,
Schlosser für Eisenkonstruktionen, Klempner,
Gärtler, Böttcher und Zimmerer.
Meldungen schriftlich oder mündlich zu richten an
Arbeiter-Annahmestelle Pulverfabrik Premnitz,
*151 Rathenow, Bahnhofstraße 22.

30 Arbeiterinnen
für leichte Arbeit gesucht.
Tintenfabrik. Große Ulrichstraße 11.

**Eisenblech,
Eisenhobler u.
Wasserschloß.**
für dringenden Oberbedarf
halten ein *154
Maschinenfabrik, Zellmerstr. 43.

**Poliere und
Maurer**
L. Schornsteinbau und
Kessel-Klumpen-räumen
sowie gesch.
Georg Richter, Chemnitz
Richterstr. 40. *1319
Kraner, Wilm, Mendel,
u. Günter-Unterstr. 11
2138 Wally Hay Sectr. 10.

Därme
zum Hausflachten, trocken
und gelaszelt, hat billig ab-
zugeben. 2105
Gust. Paproth,
Hofe (S.), Al. Ulrichstr. 1,
Darmhandlung, Tel. 2724.
Mode-Zeitungen empfehlen
die **Volksbuchhandlung.**

**Schuhmacher-
Handwerkzeug-
Bedarfsartikel:**
Senkel, *1300
Einlosg-Sohlen,
Ersatz-Sohlen
von Leder.
F. Noah, Lederhandlung,
Leipzigstr. 16,
Ecke Gr. Sandberg.

**Ein Kesselheizer,
Arbeiter und
kräft. Arbeitsfrauen.**
stellt ein *147a
Albert Ernst G. m. b. H.,
Espiritus-Raffinerie, Raffineriestraße 29.

Junge Arbeitsmädchen
für leichte Kartonagenarbeiten sofort gesucht. *1490
Carl Warnecke, Brandenburgerstr. 5.
Lehrlinge für alle Berufe
zu Ostern 1919
weilt kostenlos nach das *1494
Städt. Arbeitsamt Halle,
Abteilung für Lehrstellenvermittlung,
Salzgrabenstrasse 3. Berneut 5895.

Arbeiter u. Arbeiterinnen
für die Zuckerrfabrik werden noch eingestellt. *1406
Gebr. Nagel,
Zuckerrfabrik Halle - Trotha.

Schul-Artikel
vorrätig in der
Volks-Buchhandlung, Halle, Harz 4244.

